

---

**ÖAW**

---

ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

**MONTAG, 09. DEZEMBER 2024**  
**13.00 – 18.00 UHR**  
**THEATERSAAL DER ÖAW**  
**SONNENFELSGASSE 19**  
**1010 WIEN**



SYMPOSIUM

# DER BLICK AUF DIE ERDE: WAS LERNEN WIR DARAUS?

# PROGRAMM

## 13:00–13:25 ERÖFFNUNG

**Christian Köberl** | Obmann der Kommission für Geowissenschaften der ÖAW und Universität Wien  
*Begrüßung*

**Sandra Häuplik-Meusburger** | Technische Universität Wien  
*Einführung*

## 13:25–15:10 THEMENBLOCK I

*Moderation: Christian Köberl | ÖAW und Universität Wien*

**Wolfgang Wagner** | Technische Universität Wien und Earth Observation Data Centre  
*Was uns Mikrowellensatelliten über den Klimawandel sagen*

**Athanassios Ganas** | National Observatory of Athens, Greece  
*Understanding geodynamics and earthquake ruptures using space geodesy: examples from the Aegean*

**Martin Wikelski** | Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie, Deutschland  
*Erdbeobachtung mit Tieren*

## 15:10–15:40 KAFFEEPAUSE



15:40–17:10

**THEMENBLOCK II**

*Moderation: Sandra Häuplik-Meusburger | Technische Universität Wien*

**Patrick Hostert** | Humboldt-Universität zu Berlin

*Wie wir unseren Planeten verändern und was uns Satellitendaten darüber verraten*

**Robert Poole** | University of Central Lancashire, UK

*Keynote lecture: The Discovery of the whole Earth*

17:10

**DISKUSSION**

17:30

**GETRÄNKE-EMPFANG**

Am 24. Dezember 1968 entstand eines der berühmtesten Fotos überhaupt, „Earthrise“. Dieses Bild zeigt die Erde über der trostlosen Mondoberfläche, aufgenommen von William Anders auf der Apollo 8 Mission, die erste Raummission die den Mond umkreiste und bei sich Menschen weit genug von der Erde entfernt haben um den ganzen Planeten zu sehen. Schon kurz danach wurde das Foto auch als Symbol der Naturschutzbewegung gesehen, der Verletzbarkeit und Einzigartigkeit des Erde, und Robert Poole nannte es die „spirituelle Entstehung der Umweltbewegung“.

Dieser „Blick von Außen“ auf der Erde hat auch dieses Symposium inspiriert, denn heute kreisen zahlreiche Satelliten um die Erde und liefern wertvolle Daten die uns helfen, globale Zusammenhänge, von geophysikalischen Untersuchungen über Wetter und Klima bis sogar zur Verfolgung von Tiermigrationen zu verstehen. Nach Vorträgen zu diesen Themen erklärt Robert Poole in seiner „Keynote-Lecture“ wie „Earthrise“ das Denken über die Erde und ihre Umwelt auf eine Weise veränderte, die sich auch in Religion, Kultur und Wissenschaft widerspiegelte. Als wir zum ersten Mal unseren gesamten Planeten betrachteten, war das auch ein Blick auf uns selbst und unseren Platz im Universum.

## **VERANSTALTER**

Kommission für Geowissenschaften (GEOK) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

## **KONTAKT**

Dr. Viktor Bruckman

Kommission für Geowissenschaften (GEOK)  
der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien

T: +43 1 51581-3200

viktor.bruckman@oeaw.ac.at

## **ANMELDUNG**

Wir empfehlen eine Anmeldung (um über kurzfristige Änderungen etc. informieren zu können).

<https://www.oeaw.ac.at/geok/detail/event/der-blick-auf-die-erde>

## **HINWEIS**

Die Veranstaltung wird zu Teilen je in Deutsch und Englisch gehalten. Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort zu Zwecken der Dokumentation Fotos und/oder Videos angefertigt werden, die ggf. gedruckt oder online veröffentlicht werden können. Sollten Sie dem nicht zustimmen, wenden Sie sich bitte an das Veranstaltungspersonal vor Ort.

Titelfoto: By NASA/Bill Anders - <http://www.hq.nasa.gov/office/pao/History/alsj/a410/AS8-14-2383HR.jpg>, Public Domain, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=306267>